

Ostfriesen dominieren den Länder-Vergleich

Klootschießen: Frank Goldenstein gelingt DM-Revanche



Westerholtsfelde/dra/ron – Seit 1993 dominieren die Ostfriesen im jährlichen Klootschießer Ländervergleich. Auch am vergangenen Sonnabend ging in Westerholtsfelde beim großen Kräftenessen des Friesischen Klootschießer-Verbandes (FKV) kein Weg an Goldenstein und Co. vorbei. Auch im Medaillenspiegel der Kreisverbände hatten die ostfriesischen Starter die Nase vorn. Allen voran die Kreisverbände Wittmund und Esens. Mit jeweils drei Goldmedaillen setzten sie sich an die Spitze der Kreiswertung. Die Wittmunder holten dabei mit

vier Silbermedaillen zwei mehr als die Esenser, die wiederum vier Bronzemedaillen gewannen, drei mehr als der KV Wittmund. Spannend ging es vor allem im Männer I Duell zwischen dem Deutschen Meister Thore Fröllje aus Grabstede sowie dem Europameister Frank Goldenstein aus Bloomberg zu. Fröllje katapultierte unter schwierigsten Bedingungen in seinem letzten Versuch den Klotz auf 82,40 Meter. Selbst der gut aufgelegte Landesmeister Detlef Müller aus Mentzhausen verpasste diese Bestweite (78,95) wie zuvor auch Henning Feyen aus Ruttel (73,35). Alle Augen richteten sich auf Frank Goldenstein als letzten Starter, dem der abflauende Gegenwind sichtlich zugute kam. Gleich der erste Wurf landete bei über 80 Metern. Mit einer Tagesbestweite von 86,40 Metern jubelte der Blomberger am Ende über die gelungene Revanche. Als amtierender Europameister musste er sich bei den Deutschen Meisterschaften im Frühjahr noch von Thore Fröllje geschlagen geben. Überraschend kam der Sieg in der A Jugend für Henning Eden aus Eggelingen (74,10). Favorisiert war sein Oldenburger Kontrahent Manuel Runge aus Kreuzmoor, der bei den Landesmeisterschaften vor zwei Wochen den Klotz bereits auf über 77 Meter flüchtete. Doch Eden bestätigte seine zuletzt gute Form und gewann mit 74,10 Metern. In den weiblichen Klassen glänzte die Ardorferin Ann-Christin Peters (54,20). Selbst bei den Juniorinnen und in der Frauen I Wertung wurde diese Tagesbestweite in den weiblichen Klassen nicht mehr überboten. Unter den Nachwuchstalenten zauberten Sarah Eiben in der weiblichen Jugend E und Wiebke Erdmann in der weiblichen Jugend D für den KV Esens Bestweiten aus dem Hut. Mit 29,00 und 35,45 Metern gewannen sie ihre Alters-Klassen. In der weiblichen Jugend C musste sich Julia Allgeier deutlich der Erstplatzierten Marie-Anna (AMM) Dunkhase geschlagen geben.